



Ganzheitliches Setriebliches Gesundheitsmanagement – aus einer Hand

Arbeitnehmerorientiert und sachverständig

Ganzheitliches Gesundheitsmanagement

Aus einer Hand!

Ein gut durchdachtes, koordiniertes Gesundheitsmanagement ist ein wesentlicher Schlüssel für gesunde und zufriedene Beschäftigte. Dies gilt gerade angesichts von zunehmender Arbeitsverdichtung, Stress und sich ständig ändernden Rahmenbedingungen von Arbeit. Eine ganzheitliche Strategie zeichnet aus, dass sie die Prävention von Krankheiten in den Mittelpunkt rückt und sowohl körperliche als auch psychische Belastungen in den Blick nimmt.

Ihr Ziel sollte es sein „Gute Arbeit“ für alle Beschäftigten umzusetzen und damit gleichzeitig sehr unterschiedliche Fragen, wie zum Beispiel die nach Sinngehalt der Arbeit, Arbeitszeiten oder auch Arbeitsplatzsicherheit ins Zentrum zu rücken. Eine solche Herangehensweise kann deshalb eine Reihe von Einzelmaßnahmen umfassen:

- Sozial- und gesundheitsverträgliche Regelungen zu Arbeitszeiten
- Regelmäßige Durchführung von ganzheitlichen Gefährdungsbeurteilungen (besondere Berücksichtigung psychischer Belastungen)
- Qualifizierung des Betriebs-/Personalrats bzw. anderer betrieblicher Multiplikatoren/innen
- Betriebliches Eingliederungsmanagement umsetzen
- Demographische Entwicklung gestalten
- Durchführung von Schulungen zum gesundheitsgerechten Arbeiten für Beschäftigte und Führungskräfte

- Einrichtung von Gesundheitszirkeln
- Umgang mit Sucht und Mobbing
- Betrieblicher Arbeitsschutz
- U. v. m.

Damit ein ganzheitliches Gesundheitsmanagement gelingen kann, ist es wichtig, dass die einzelnen Strategien zusammengeführt und zielorientiert koordiniert werden. Wesentlich ist es dabei, die speziellen betrieblichen Strukturen vor Ort zu berücksichtigen.

Unser Service

Deshalb bieten wir an gemeinsam mit betrieblichen Akteuren eine zielorientierte und ganzheitliche Strategie zu entwickeln, die sowohl das Verhalten einzelner Beschäftigter als auch die Verhältnisse im jeweiligen Betrieb im Blick hat. Wir begleiten dabei – je nach Bedarf – den gesamten Prozess: Von der Analyse der betrieblichen Situation, über die gemeinsame Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen und die Bereitstellung von Fachexpert/innen bis hin zur Evaluation. Wir können hierfür auf einen breiten Erfahrungsschatz und ein großes Netzwerk von Fachexpert/innen zurückgreifen.



Unsere Vorgehensweise



Die Grafik links zeigt die einzelnen Schritte, die bei der Umsetzung eines ganzheitlichen Gesundheitsmanagements zu beachten sind.

Wir bieten

- Erfahrung in der Beratung und Schulung von Interessenvertretungen und Unternehmen seit 1974
- ein Netzwerk von ausgewiesenen Expert/innen
- Know-How zur Analyse der derzeitigen Situation und der rechtlichen Rahmenbedingungen
- Expertise für die Umsetzung von Gesundheitsmanagement in allen Größen von Unternehmen
- Vorträge auf Betriebs- oder Personalversammlungen
- Gemeinsame Erarbeitung von Betriebs- und Dienstvereinbarungen, unter anderem zu den Themen Gesundheitsmanagement, Arbeitszeit, psychische Belastungen, Gefährdungsbeurteilung, ...

Schulungen zu Gesundheitsmanagement

Wir bieten sowohl Bildungsurlaube für Beschäftigte als auch Seminare für Unternehmen und Schulungen für die Interessenvertretungen an.

Themen sind hierbei unter anderem:

- Work-Life-Balance: Gutes Leben und gutes Arbeiten
- Psychische Belastungen
- Burnout-Prävention
- Betriebliches Eingliederungsmanagement
- Arbeitszeiten sozial- und gesundheitsverträglich gestalten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Schicht- und Dienstplangestaltung
- Gefahrenanzeige

Weitere Informationen finden sich unter: www.btq-kassel.de

Unser aktuelles Programm kann auch telefonisch (05 61 - 77 60 04) oder per E-Mail (info@btq-kassel.de) bestellt werden.

Bei Fragen und Beratungsbedarf steht unser Berater/innen-Team gerne zur Verfügung:

In Kassel:



Torsten Felstehausen
torsten.felstehausen@btq-kassel.de
05 61 - 77 60 04

In Frankfurt:



Julia Graf
julia.graf@btq-kassel.de
069 - 25 69 19 01



Europäischer Sozialfonds
Für die Menschen in Hessen

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums
für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung und
der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



WEITERBILDUNG HESSEN
GEPRÜFTE
WEITERBILDUNGS-
ENRICHTUNG



WEITERBILDUNG HESSEN
GEPRÜFTE
ENRICHTUNG FÜR
BILDUNGSBERATUNG

Qualifizierungsoffensive
Programme zur beruflichen Bildung